

## Brennwerte 2017 für SLP-Abnahmestellen



Monat	Brennwert (kWh/m <sup>3</sup> )	Bezugsmenge NKP (m <sup>3</sup> )
01.2017	11,242	6.933.278
02.2017	11,236	4.410.668
03.2017	11,251	3.270.158
04.2017	11,276	2.388.043
05.2017	11,277	1.286.553
06.2017	11,281	479.827
07.2017	11,284	455.925
08.2017	11,270	471.979
09.2017	11,280	1.199.811
10.2017	11,252	2.140.564
11.2017	11,230	4.108.114
12.2017	11,235	5.175.825

Die Brennwerte für RLM-Abnahmestellen werden individuell ermittelt und können der monatlichen Rechnung entnommen werden.

Das Verfahren zur Ermittlung und Berechnung der Zustandszahl  $z$  und des Abrechnungsbrennwerts wird im DVGW-Arbeitsblatt G 685 geregelt. Dieses legt für alle Gasversorger in Deutschland fest, wie die Umrechnung des Gasvolumens gemessen in Kubikmeter (m<sup>3</sup>) in eine abzurechnende Energiemenge in Kilowattstunden (kWh) zu erfolgen hat.

Die Energiemenge  $E$  des Gases wird aus dem Gasvolumen im Betriebszustand, der Zustandszahl  $z$  sowie dem Brennwert im Normzustand berechnet. Diese Werte werden auch auf Ihrer Rechnung aufgeführt.

$$E = V_B * z * H_{S,n}$$

- E: Energiemenge in kWh
- $V_B$ : das vom Zähler gemessene Gasvolumen im Betriebszustand in m<sup>3</sup>
- $z$ : Zustandszahl
- $H_{S,n}$ : Brennwert in kWh/m<sup>3</sup>

Der Brennwert wird monatlich als Mittelwert der Einspeisebrennwerte an allen Netzeinspeisestellen ermittelt. Aus diesen Monatswerten wird ein mengengewichteter Jahresbrennwert ermittelt.

Der Netzbetreiber ist gemäß Punkt 6.3.2.4.2 des DVGW-Arbeitsblattes G 685 "Gasabrechnung" verpflichtet, den Abrechnungsbrennwert des Monats, in dem die Abrechnungsperiode endet, unberücksichtigt zu lassen und somit den Abrechnungsbrennwert des Vormonats für die Abrechnung heranzuziehen.